

GEORG HERWEGH AN LASSALLE. (Original.)

Dienstag [7. Juli 1863].

Lieber Freund. Ich möchte, wenn's noch Zeit ist, die beiliegenden Zeilen¹⁾ in dem Brief an Sie nach den Worten „geführt werden kann und darf“ einschalten. Der ausdrückliche Protest gegen den heutigen Staat und gegen die Staatsallmacht überhaupt ist dem Rindviehvolk gegenüber durchaus notwendig und kann nicht zu oft wiederholt werden.²⁾ — Sehen Sie zu, daß Sie mir noch einen Arbeiter als Adjutanten in die Schweiz bestellen, der mehr Personenkenntnis in diesem Lande besitzt. Sonst blamier' ich mich mit meiner Propaganda für den Arbeiterverein ganz fürchterlich. Grüße an den Kurandus und an die Kuranda.³⁾ Trinkt nicht zuviel von dem abscheulichen Wasser.

Ihr

H.

Von Ihrer Erklärung hat die „Neue Züricher Zeitung“ ohne mein Zutun auszugsweise Notiz genommen; sie läßt sich darum nicht mehr inserieren.

GEORG HERWEGH AN LASSALLE. (Original.)

Mittwoch, 15. Juli [1863].

Liebster Freund. Warum bringen Sie mich denn noch einmal in die peinliche Lage, Ihnen eine abschlägige Antwort geben zu müssen?¹⁾ Ich gehe nirgends hin, wo meine speziellsten Feinde, die hiesigen Arbeiterverderber, zusammenkommen — das wissen Sie. Und diese Kerls werden am Schweizerischen Arbeitertag sich doppelt dick auf tun, die honneurs machen und die erste Violine spielen. Ich stünde allein,

¹⁾ Diese Zeilen fanden sich nicht vor. Sie kamen übrigens zu spät. Lassalle hatte den Brief schon verschickt.

²⁾ Lassalle antwortet am 12. Juli aus Vulpera: „In Bezug auf das, was Sie über den Staat sagen, erlauben Sie mir eine Bemerkung: Was Sie da sagen, ist sehr und ganz richtig. Es hat zum Zweck, gegen ein Mißverständnis zu verwahren. Es fehlt aber die Verwahrung gegen das entgegengesetzte Mißverständnis“. Lassalle führt diesen Gedanken dort, a. a. O., S. 64, des weiteren aus.

³⁾ Ignaz Kuranda (1812—1884), österreichischer Publizist, Begründer der „Grenzboten“, Mitglied der Frankfurter Nationalversammlung.

⁴⁾ Antwort auf einen Brief Lassalles vom 12. Juli. Vgl. a. a. O., S. 60 ff. Lassalle hatte Herwegh gebeten, den Allgemeinen Deutschen Arbeiterverein auf einem Schweizer Arbeitertag in Zürich am 19. und 20. Juli zu vertreten. Für Lassalles Erwiderung auf diesen Brief Herweghs vgl. a. a. O., S. 67 ff.